

ILO Jordanien, Beschäftigungsintensives Investitionsprogramm für Jordanier und syrische Flüchtlinge, Phase V 13.09.2019

Arbeitsintensiver Infrastrukturbau, Qualifizierungsmaßnahmen, Kapazitätenaufbau

Projektprüfung

Land:	Jordanien
Finanzierung:	KfW Entwicklungsbank
Kategorie:	REGIONAL-UND-STADTENTWICKLUNG
Träger:	Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)

Im Rahmen der deutschen Finanziellen Zusammenarbeit (FZ) prüft die Bundesregierung zurzeit die Unterstützung der fünften Phase des beschäftigungsintensiven Investitionsprogramms für Jordanier und syrische Flüchtlinge in Jordanien. Programmziel ist die Verbesserung der Lebensbedingungen von syrischen und jordanischen Frauen und Männern durch erhöhten Zugang zu Beschäftigung und verbesserter Infrastruktur. Modulziele sind die Verbesserung kommunaler Infrastruktur durch Anwendung arbeitsintensiver Umsetzungsmethoden und die Verbesserung der Arbeitsbedingungen und der Arbeitsperspektiven durch verbesserten Arbeitsschutz, soziale Sicherung und Schulung. Im Mittelpunkt stehen die Gouvernorate Amman, Irbid, Mafrqa, Zarqa und Karak.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2019 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.